

Zeitschrift: Mitteilungen der Vereinigung Schweizerischer Archivare = Nouvelles de l'Association des Archivistes Suisses
Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Archivare
Band: 12 (1960)

Nachruf: Heinrich Morf, Beamter des Stadtarchivs Winterthur †
Autor: Bretscher, Jakob

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heinrich Morf, Beamter des Stadtarchivs Winterthur +
=====

Am 9. April 1960 verschied völlig überraschend infolge eines Herzinfarktes der 62-jährige städtische Archivbeamte Heinrich Morf. Noch tags zuvor war er seiner gewohnten Arbeit im Stadthaus nachgegangen. In ihm verliert die Stadtverwaltung einen äusserst gewissenhaften Angestellten, der ihr während 25 Jahren hingebend gedient hat. Im Krisenjahr 1934 vorerst provisorisch zur Mithilfe im Archiv beigezogen, wurde er rasch mit dem ihm fremden Sachgebiet vertraut, da er fehlendes Wissen aus eigenem Antrieb ergänzte und sich mit Liebe und Fleiss der neuen Aufgabe widmete. So oblag ihm bald allein die selbständige Besorgung der Archivgeschäfte, wobei er neben den laufenden Verrichtungen in jahrelanger initiativer und minuziöser Arbeit die grossen Bestände sichtete, neu ordnete, registrierte und die Verzeichnisse anlegte, die die Benützung des Archivs ausserordentlich erleichtern und dem Nichteingeweihten den nötigen Ueberblick verschaffen. Unzähligen Besuchern erteilte er im Laufe der Jahre dienstfertig und freundlich die gewünschten Auskünfte. Besondere Freude bereitete es ihm, Gästen des Archivs Einblick in die wichtigsten Dokumente zu gewähren und damit lokalhistorische Erläuterungen zu verbinden, die das Interesse der Zuhörer, unter denen sich manche Schulklasse befand, weckten.

Der Verstorbene hat die Genugtuung erleben dürfen, dass seine im Stillen geleistete wertvolle Arbeit anerkannt und gewürdigt wurde. Wiederholt haben Fachleute die Organisation des Winterthurer Stadtarchivs als mustergültig bezeichnet. Dem geschätzten Mitarbeiter und tüchtigen Beamten gebührt Dank für seine dem Gemeinwesen erbrachten Dienste.

Jakob Bretscher